

2017

LANDSBERGER
KONZERTE

SILVESTERKONZERT

Programm

- | | |
|--|--|
| William Mathias
(1934–1971) | Fanfare |
| Igor Stravinsky
(1882–1971) | Berceuse et Final aus „Der Feuervogel“
Bearb. für Orgel: Maurice Besley |
| Gabriel Fauré
(1845–1924) | Pavane op. 50
Bearb. für Orgel: Johannes Skudlik |
| Giuseppe Verdi
(1813–1901) | Triumphmarsch aus „Aida“
Bearb. für Orgel: Christopher Morris |
| W. A. Mozart
(1756–1791) | Adagio aus dem Klarinettenkonzert KV 622
Bearb. für Orgel: Terenzio Zardini |
| J. S. Bach
(1685–1750) | Bach Toccata d-moll BWV 565
„Air“ aus der Suite D-Dur BWV 1068
Fuge d-moll BWV 565 |
| G. F. Händel
(1685–1759) | Ouverture (Allegro) – Menuett – La Réjouissance
aus der „Feuerwerksmusik“
Bearb. für Orgel: Robert Gower |
| Théodore Dubois
(1837–1924) | In paradisum
Toccata |
| Paolo Bougeat
(*1963) | Toccata über das Weihnachtslied
„Les anges dans nos campagnes“
Ostinato über „Jingle bells“ |
| Charles M. Widor
(1844–1937) | Toccata aus der 5. Orgelsymphonie |

Johannes Skudlik, Orgel

Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt | Landsberg am Lech

SILVESTERKONZERT

Johannes Skudlik

ist seit 1979 an der Landsberger Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt als hauptverantwortlicher Kirchenmusiker tätig. Er hat in nunmehr 38 Jahren als Organist, Chorleiter und Dirigent zahlreiche Aufführungen der abendländischen Musica Sacra sowie symphonischer Werke realisiert – im Dienste der Liturgie, in Festgottesdiensten wie auch in Konzerten – und dabei nicht nur mit Landsberger Ensembles gearbeitet, sondern auch viele Vokal- und Instrumentalsolisten von internationalem Rang und Namen nach Landsberg geholt. Die Tradition der „Landsberger Konzerte“ mit oratorischen Werken, thematischen Klassik-Nächten und dem „Landsberger Orgelsommer“ geht auf seine Initiative zurück. Für sein Wirken wurde er von der Stadt Landsberg mit der Dominikus-Zimmermann-Rocaille in Gold sowie mit dem Hubert-von-Herkomer-Preis geehrt.

Neben seiner Landsberger Tätigkeit ist Johannes Skudlik künstlerischer Leiter des „Bayerischen Orgelsommers“ sowie des „Euro-via-Festivals“ mit Orgel- und Kirchenmusikkonzerten an Hauptorten europäischer Pilgerwege, 2017 etwa in der toskanischen Renaissance-Stadt Pienza.

Als Dirigent, Organist und Pianist ist Johannes Skudlik international tätig. Höhepunkte waren in diesem Jahr etwa Aufführungen von Gustav Holsts „Planeten“ mit dem Ural Symphony Orchestra in Jekaterinburg und Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ in der lutherischen Kathedrale in Moskau, ein Konzert mit Bachs „Goldberg-Variationen“ in Wuhan (China) oder ein Rezital auf dem Pedalflügel „Doppio Borgato“ in Solomeo.

2018 wird Skudlik eine Aufführung der „Révolte des orgues“ für neun Orgeln und Schlagwerk von Jean Guillou in der Elbphilharmonie Hamburg dirigieren.

www.johannesskudlik.com

www.landsbergerkonzerte.de